

Open Science Event 2019

Open Science ist transparente und replizierbare Forschung, die zum Beispiel Forschungsergebnisse, Daten oder Codes für alle zugänglich, verständlich und nutzbar macht. Dies stärkt das Vertrauen in die Wissenschaft, auch von Seiten der Politik und der Gesellschaft.

Welche Rolle spielt Open Science bei wissenschaftlichen Evaluationen – heute und in Zukunft? Gibt es an unserer Universität genügend Anreize und Unterstützung, um Open Science zu betreiben? Diese und weitere Fragen wollen wir beim Open Science Event 2019 erörtern und mit Ihnen gemeinsam diskutieren.

Wann: **24. Oktober 2019** um **13:45 – 15:45 Uhr**

Wo: **Fuchs-Petrolub-Festsaal (O 138)**

Programm

13:45-13:55

Begrüßung

*Prof. Dr. Edgar Erdfelder, Prorektor für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs
Dr. Sabine Gehrlein, Leitende Bibliotheksdirektorin*

13:55-14:25

Assessing the impact of science, unscientifically

Lisa Matthias (Graduate School of North American Studies, FU Berlin)

14:25-14:40

Perspektiven auf die Potenziale von Open Educational Resources an Hochschulen - Wo stehen wir und was braucht es noch?

Anne-Sophie Waag (Lehrstuhl Bildungspsychologie)

14:40-14:55

Glauben versus Wissen in der Geschichte des Rechts: Zur Konzeption einer konkurshistorischen Datenbank für das Deutsche Kaiserreich

Christoph Kling (Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Rhetorik und Europäische Rechtsgeschichte)

14:55-15:10

Open Access and the Ecology of Competition

Prof. Dr. Marc Lerchenmüller (Juniorprofessur für Technologische Innovation & Management)

15:10-15:15

Umbau

15:15-15:45

Paneldiskussion

Moderation: *Prof. Dr. Jan Henrik Klement (Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Ökonomische Analyse des Rechts und Öffentliches Wirtschaftsrecht)*

Panel: *Prof. Dr. Edgar Erdfelder, Lisa Matthias, Anne-Sophie Waag, Christoph Kling, Prof. Dr. Marc Lerchenmüller*

Melden Sie sich mit einer informellen E-Mail an bei kommunikation@bib.uni-mannheim.de.